



Name:

Shohin Bobojonov und Bahrillo Subhonqulov, beide 23 Jahre

Aktueller Beruf:

Auszubildender zum Dachdecker (2. Ausbildungsjahr)



Hallo, wir sind Shohin und Bahrillo.

Für unsere Ausbildung beim Dachdecker-Fachbetrieb Jedamzik aus Olsberg sind wir aus Tadschikistan gekommen. Dafür haben wir vorher ein Visum beantragt. Aktuell sind wir beide im zweiten Ausbildungsjahr als Dachdecker. Der Dachdecker-Fachbetrieb Jedamzik ist spezialisiert auf Schieferarbeiten. Der Schwerpunkt liegt auf die Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden. Wir sind somit viel auf Dächern von Kirchen, Schlössern und Villen am Arbeiten. Aber auch „normale“ Eindeckungen wie z.B. die Eindeckung mit Dachpfannen gehört zu unseren Aufgaben. Auf jeden Fall haben wir immer gute Aussichten und können die Welt von oben betrachten.

Unsere Arbeitstage sind immer verschieden. Montags morgens beginnt der Tag mit der Fahrt zur Baustelle. Nachdem wir angekommen sind, sorgen wir dafür, dass genügend Material am Arbeitsplatz ist. Das Material fahren wir entweder mit einem Kran oder mit einem Aufzug hoch. Anschließend decken wir meistens Schieferplatten aufs Dach. Es gibt verschiedene Schieferdeckarten und verschiedene Dachbereiche wie z.B. der Dachrand der als Ort bezeichnet wird.

Bevor wir den Schiefer aber auf das Dach draufnageln können, muss im ersten Arbeitsschritt die Unterkonstruktion aus Holz kontrolliert oder erneuert werden. Dabei verarbeiten wir Holz.

Die Dachrinne wird meistens vorher auch neu gelötet oder geschweißt. Für Dachrinnen verwenden wir entweder Zink oder Kupfer.

Unsere Arbeiten sind sehr abwechslungsreich und wir arbeiten mit verschiedenen Materialien. Großartig ist auch, dass wir immer mehr für den Klimaschutz verantwortlich sind. Wir dämmen Dächer und Fassaden und montieren Photovoltaikanlagen und leisten somit einen wichtigen Beitrag für die Umwelt. Hauptsächlich wird bei uns in der Firma von Montag bis Donnerstag gearbeitet, somit ist meistens freitags frei.

Uns gefällt besonders am Beruf des Dachdeckers, dass wir im Team schöne Dächer herstellen, auf die wir später stolz sein können. Zudem kann man seine Kreativität z.B. beim Herstellen von Schiefer Ornamenten zeigen.

Im ersten Lehrjahr haben wir die Berufsschule in Meschede besucht. Dort hatten wir 4-mal Blockunterricht. Ab dem zweiten Lehrjahr besuchen wir die Dachdeckerfachschule zu Lehrgängen und zum Blockunterricht in Eslohe.

Wir finden, dass die Ausbildung als Dachdecker die Chance für uns ist, sich handwerklich weiterzuentwickeln und eine gute Zukunft hat, die auch gut bezahlt wird.

Nach der Ausbildung hat man eine Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten. Zum Beispiel die Ausbildung zum Dachdeckermeister oder auch nur kleine Dinge wie z. B. ein Kranschein.

Wir sind froh die Ausbildung zum Dachdecker machen zu dürfen und freuen uns schon auf unseren Gesellenbrief und werden dann weiter als Geselle beim Dachdecker-Fachbetrieb Jedamzik arbeiten können.

Ausbildungsmöglichkeiten im Unternehmen:

- Dachdecker (m/w/d)

Voraussetzungen Dachdecker:

Hauptschulabschluss

Weitere Informationen zum Beruf:

Dachdecker/innen stellen Holzkonstruktionen für Dachstühle her und decken und bekleiden Dach- und Wandflächen mit Dachplatten, -ziegeln, -steinen, Schindeln oder anderen Deckwerkstoffen. Sie führen Abdichtungen an Dach- und Wandflächen, Balkonen und Terrassen sowie an Bauwerken durch, stellen Unterkonstruktionen für Außenwandbekleidungen her, montieren diese und gestalten Gebäudeaußenwände mit vorgehängten Fassadenbekleidungen. Auch bauen sie Blitzschutzanlagen, Schneefangsysteme, Dachrinnen, Fallrohre, Dachflächenfenster oder Lichtkuppeln ein und installieren Solarthermie- und Fotovoltaikanlagen einschließlich elektrischer Komponenten und Anschlüsse auf Dächern und an Fassaden.

Darüber hinaus unterstützen sie Besitzer und Eigentümer bei der energetischen Gebäudesanierung und führen entsprechende Maßnahmen, etwa den Einbau von Dämmschichten und Dampfsperrelementen, durch. Auch Dachbegrünungen sowie Wartung und Instandhaltung von Dach- und Wandflächen und ihren Komponenten können zu den Aufgaben der Dachdecker/innen gehören.

(Quelle: <https://web.arbeitsagentur.de/berufenet>)

Weitere Unternehmen in Brilon und Olsberg*:

- Dachkonzepte und Raumgestaltung Stöber GmbH
- Dauber Naturschieferdächer-Bedachungen – Bauklempnerei
- Klüppel Bedachungen GmbH & Co. KG
- Niggemeier Bedachungen GmbH
- Prange GmbH

*Es können nur Unternehmen, die im Ausbildungskompass auf www.ausbildungsboerse-bo.de gelistet sind berücksichtigt werden. D.h., es kann noch weitere Unternehmen in Brilon und Olsberg geben, die den Beruf ausbilden.